

Lineare Algebra für \*-Informatik  
FMI-MA0022

Wintersemester 2020/21

Übungsblatt 5

## Liveaufgaben für 09./10.12.2020

### Präsenzaufgabe 5.1:

- a) Zeigen Sie, dass  $\mathbb{R}$  ein  $\mathbb{Q}$ -Vektorraum ist, wobei die Vektoraddition die gewöhnliche Addition reeller Zahlen und die Skalarmultiplikation die gewöhnliche Multiplikation einer rationalen mit einer reellen Zahl ist.  
**Teilproblem:** Wie prüft man, ob eine Definition auf ein konkret gegebenes Objekt zutrifft?

- b) Wir betrachten  $\mathbb{R}$  als  $\mathbb{Q}$ -Vektorraum wie in der vorigen Teilaufgabe. Untersuchen Sie jeweils auf lineare Unabhängigkeit:

- $S = [\frac{7}{3}, \frac{2}{5}]$
- $S = [2, \sqrt{2}]$

**Teilproblem:** Übertragen Sie die Definition der Linearkombination und der linearen (Un-)Abhängigkeit von  $\mathbb{K}^n$  auf allgemeine Vektorräume. Wenden Sie das dann auf den hier genannten Spezialfall an.

### Präsenzaufgabe 5.2: *Komplexität*

Sei  $\mathbb{K}$  ein Körper,  $n \in \mathbb{N}$  und  $A, B \in M_n(\mathbb{K})$ . Untersuchen Sie obere Schranken für die Anzahl der Additionen und Multiplikationen von Körperelementen, die bei ...

- ... der Berechnung von  $A \cdot B$  auftreten.
- ... dem Gaußschen Eliminationsverfahren angewandt auf  $A$  auftreten.

*Bitte wenden*

**Präsenzaufgabe 5.3:** *Matrixprodukte in der Geometrie*

Für  $\alpha \in \mathbb{R}$  definieren wir die Matrix  $R_\alpha = \begin{pmatrix} \cos(\alpha) & -\sin(\alpha) \\ \sin(\alpha) & \cos(\alpha) \end{pmatrix} \in M_2(\mathbb{R})$ .

**Überlegen Sie sich nötigenfalls Beispiele**, etwa  $\alpha = \frac{\pi}{4}$ ,  $\alpha = \frac{\pi}{3}$ .

- a) Sei  $\varphi_\alpha: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$  definiert durch  $\varphi_\alpha(\vec{x}) := R_\alpha \cdot \vec{x}$ . Beschreiben Sie  $\varphi_\alpha$  geometrisch. **Anleitung:** Wenden Sie  $\varphi_\alpha$  auf  $\begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}$  und  $\begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}$  an, tragen Sie das Ergebnis in eine Zeichnung ein und identifizieren Sie  $\alpha$  als einen Winkel in Ihrer Zeichnung.
- b) Es seien  $\alpha, \beta \in \mathbb{R}$ . Finden Sie ein  $\gamma \in \mathbb{R}$ , so dass  $R_\gamma = R_\beta \cdot R_\alpha$ . **Hinweis:** Geometrische Intuition für die Gültigkeit von  $\varphi_\gamma(\vec{x}) = \varphi_\beta(\varphi_\alpha(\vec{x}))$ ?
- c) Berechnen Sie nun  $R_\beta \cdot R_\alpha$  und vergleichen Sie koeffizientenweise mit  $R_\gamma$ . Machen Sie sich bewusst, dass Sie soeben die Additionstheoreme für den Sinus und den Kosinus begründet haben.
- d) Was hat  $R_\alpha$  mit  $\mathbb{C}$  zu tun?